

19. Dezember 2007

Aus LEBIG wird „144 Notruf Niederösterreich“

Sobotka: Vorzeigemodell mit hervorragendem Image

Die 2003 eingeleitete Entwicklung, 90 kleinere Leitstellen in Niederösterreich effizient zu bündeln, um Lebensqualität, Sicherheit und Sicherheitsgefühl zu steigern, habe sich zu einem etablierten System entwickelt und werde jetzt mit der Umbenennung des technokratischen Namens LEBIG auf „144 Notruf Niederösterreich“ abgeschlossen, gab Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka heute, 19. Dezember, bekannt. Dahinter stehe die Philosophie, im Notfall alle nötigen Maßnahmen auf höchstem Niveau anbieten zu können und die Ressourcen der Krankentransporte sinnvoll einzusetzen.

2006 sei das Land Niederösterreich als Hauptgeschäftsführer eingestiegen und habe 66 Prozent der Anteile übernommen, das Land nehme damit seine soziale und gesundheitspolitische Verantwortung wahr und habe die Gemeinden und Bezirksstellen massiv entlastet, so Sobotka weiter. Weitere Gesellschafter sind das Rote Kreuz, der ASBÖ und die ÖAMTC-Christophorus-Flugrettung, Kunden sind unter anderem die Berg- und Wasserrettung, der Ärztebereitschaftsdienst etc. Im internationalen Vergleich verfüge der Notruf Niederösterreich über ein hervorragendes Image, Vorzeigemodell sei es vor allem hinsichtlich der Technologie und der erstklassig ausgebildeten 127 Mitarbeiter.

2007 sei über eine Million Mal Hilfe geleistet worden, führte Sobotka aus und betonte, dass die Rettungskette lückenlos immer auch eine Betreuungskette sei. So seien heuer Anweisungen für 1.621 Wiederbelebungsversuche oder andere lebensrettende Maßnahmen sowie 34 Geburten per Telefon gegeben worden. Dass dabei kein einziger Fehler passiert sei, gebe ungeheure Sicherheit. Insgesamt seien 2007 über 2 Millionen Telefonate geführt, 253.213 Notrufe entgegengenommen, über 270.000 Arztkontakte vermittelt und über eine halbe Million Krankentransportanforderungen abgewickelt worden, so Sobotka abschließend.

Nähere Informationen: Büro Landesrat Sobotka, Hermann Muhr, Telefon 02742/9005-12221, e-mail Hermann.Muhr@noel.gv.at